



Stillfreundliche Orte in der Calwer Innenstadt

Eine Erleichterung für Mütter mit Babys: Ab sofort stehen in der Calwer Innenstadt für sie Orte zur Verfügung, wo sie ihre Kinder in aller Ruhe und unbeobachtet stillen können. Die Frauen sind mit ihren Kindern dort jederzeit willkommen.

Ein Problem, das für stillende Mütter oft entsteht, ist, wenn sie auf einem ihrer Ausflüge in die Fußgängerzone vom „vorzeitigen“ Hunger ihrer Babys überrascht werden, sagt Claudia Plappert, Stillbeauftragte des Hebammenverbandes im Kreis Calw und Initiatorin der Stillplatz-Initiative. Dann wissen sie nicht, wohin sie sich zum Stillen zurückziehen können. So manche Frau erzählt von eiligen Fahrten mit brüllendem Baby zurück nach Hause, oder aber auch von empörten

Gästen eines Café, die sich durch eine stillende Frau gestört fühlen. Um diesem Problem zu begegnen, gibt es die Initiative „Stillfreundliche Orte“ bei der nun auch die Stadt Calw mit an Bord ist. Die stillfreundlichen Orte werden ab sofort mit einem Stillaufkleber versehen, damit Frauen ihre Anlaufstationen auf Anhieb erkennen können. Folgende Orte in Calw sind künftig mit dabei: Haus der Kirche (Badstraße 27, Mo-Fr 8-18 Uhr), Stadtkirche Calw (Marktplatz, Mo-So 8-18 Uhr), Musikschule (Marktplatz 14, Mo 11-17 Uhr, Di-Do 9-17 Uhr, Fr 9-16 Uhr), AOK Calw (Lederstraße 31, Mo-Mi 8.30-17 Uhr, Do 8.30-18 Uhr, Fr 8.30-16 Uhr), Stadtapotheke Calw (Lederstraße 35, Mo-Fr 8.30-19 Uhr, Sa 8.30-13 Uhr), DM Drogeriemarkt (Lederstraße 41, Mo-Fr 9-20 Uhr, Sa 9-18 Uhr).

46. Pfingstturnier des TSV Hirsau

Sport, Musik und Spaß: Zum 46. Mal richtet der TSV Hirsau vom heutigen Freitag, 17. Mai, bis Montag, 20. Mai, auf seinem Gelände das Handball-Pfingstturnier aus. Die Besucher erleben spannende Wettkämpfe und ein unterhaltsames Programm. Mit Partymusik bei freiem Eintritt geht es heute Abend um 19 Uhr im Festzelt los. An den Abenden darauf gibt es Live-Rock von Madison Bow (Samstag) und Super Bleifrei (Sonntag). Karten für die beiden Konzerte sind jeweils ab 19 Uhr an der Abendkasse erhältlich. Das Pfingstturnier in Hirsau ist eines von wenigen, an dem alle Altersklassen teilnehmen können. Die Gäste erleben auf vier Rasenplätzen und an drei Tagen, jeweils ab 11 Uhr, interessante Spiele. Im Festzelt werden die Turnierbesucher verwöhnt – sei es zum Mittag mit Hähnchen, Steaks, Roten Würsten, Pommes oder Pizza, am Nachmittag mit Kaffee und Kuchen und am Abend dann am Weizenbrunnen oder in der Bar.

Aktuelles

Notdienste

Tipps und Termine

Amtliches

Bildung, Bücher, Schulen

Mensch und Wirtschaft

Kernstadt

Altburg

Alzenberg

Heumaden

Hirsau

Holzbronn

Stammheim

Wimberg

Rat und Hilfe

Impressum

Calw Journal
Amtsblatt der Großen Kreisstadt Calw

Herausgeber:
Stadtverwaltung Calw

Anzeigen, Druck und Verlag:
Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co.KG
Merklinger Straße 20, 71263 Weil der Stadt
Telefon 07033 / 525-0, Fax 07033 / 2048

Redaktion:
Verantwortlich für den amtlichen und den redaktionellen Teil sowie alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Oberbürgermeister Ralf Eggert oder sein Vertreter im Amt.
Telefon 07051 / 167-115,
E-Mail: calwjourn@calw.de
Die Redaktion behält sich bei Textbeiträgen Änderungen oder Kürzungen vor. Für unverlangte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen.

Für den Bereich „Aktuelles“ i. A. der Stadt Calw:
Pressebüro et cetera, Reinhard Stöhr
Salzgasse 1, 75365 Calw
Telefon: 07051 / 96 97 87, Fax 07051 / 96 97 89
E-Mail: calwjourn@pressebuero-etcetera.de

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:
Brigitte Nussbaum, 71261 Weil der Stadt

● „Ruth Sabadino & Boogaloo“ am 2. Juni im Kursaal Hirsau

Jazz zum Frühstück

Freunde der schwungvollen Töne sind am Sonntag, 2. Juni, zum zweiten Jazzfrühstück dieses Jahres in den Hirsauer Kursaal eingeladen. Das Trio „Ruth Sabadino & Boogaloo“ spielt ein unterhaltsames, frisch swingendes Programm. Charmant gespielt, gesungen und moderiert, ist ein Potpourri aus bekannten Swing- und Jazz Titeln, groovigem Jazz bis hin zu Pop-, Blues -und Latin-Klassikern zu hören.



Ruth Sabadino

Dabei ist die musikalische Handschrift eindeutig weiblich. Band-Leaderin Ruth Sabadino wird begleitet von ihren langjährigen musikalischen Partnern Martin Johnson am Piano und Christoph Sabadino am Schlagzeug. Sie studierte an der Musikhochschule Stuttgart und spielte unter anderem bei Thomas Gottschalk in der RTL-

„Late Night Show“, bei Kabarettist Georg Ringsgwandl und Hair. Tourneen führten sie nach Afrika, Asien und durch Europa.

Martin Johnson (Piano) tourte mit Badesalz und arbeitete für die Fantastischen Vier und Thomas D. Er studierte an der Swiss Jazz School sowie an der Musikhochschule Stuttgart und tourte schon in Afrika, USA und Asien. Johnson arrangiert und komponiert für TV und Rundfunk.

Christoph Sabadino (Drums), studierte an der Musikhochschule Würzburg. begleitete schon zu Studienzeiten Jazz Größen wie Bob Mintzer, Leszek Zadlo und Chris Beier. Er ist Träger des Bayrischen Jazzpreises sowie des Nachwuchspreises des Leipziger Jazzfestivals.

• Das Frühstück beginnt um 10 Uhr, das Konzert um 11 Uhr. Der Komplettpreis beträgt 25 Euro, für Kinder im Alter von 6 bis 12 Jahren ermäßigt 12 Euro. Kinder bis 5 Jahre frei. Kartenvorverkauf bei allen Reservix-Vorverkaufsstellen und bei der Stadtinformation Calw, Telefon 07051 167-399. Veranstalter ist die Abteilung Kultur der Stadt Calw.

● Konzert in Sankt Aurelius am Montag, 20. Mai

Stunde der Orgelmusik

Zu einer Stunde der Orgelmusik lädt die Katholische Kirchengemeinde Bad Liebenzell-Hirsau am Montag, 20. Mai, um 19 Uhr in die Hirsauer Sankt Aureliuskirche ein. Hier können Liebhaber der Orgelmusik das Pfingstfest würdig beschließen. Der Eintritt ist frei; um eine Spende wird gebeten.

Die Orgel wird Martin Bernreuther spielen, der Organist am Dom von Eichstätt. Sein Programm wird sich auf festliche Pfingstmusik konzentrieren: Gleich zu Beginn erklingt das Choralvorspiel „Komm, Gott Schöpfer, Heiliger Geist“ von Johann Sebastian Bach, und von Bach folgen auch noch die Toccata und

Fuge in d-moll und die Triosonate in Es-Dur. Des Weiteren stehen Werke von Andrés Sola, Johann Pachelbel, Johann Speth, William Boyce, John Stanley und Robert Schumann auf dem Programm – Orgelwerke vom Barock bis zur Romantik. Die Rohlf-Orgel der Aureliuskirche wird in ihrer ganzen Vielfältigkeit gefordert werden.

Martin Bernreuther hat in Münchner und Paris die Orgel studiert und übernahm gleich darauf eine Orgel- und Cembalo-Professur an der Katholischen Hochschule der Künste in Porto (Portugal). Im Jahr 2002 wurde er zum Domorganisten und Orgelsachverständigen der Diözese Eichstätt berufen.

Straßenbau in der Vogteistraße: Kreuzung wird gesperrt

Die Arbeiten in der Vogteistraße sind soweit fertiggestellt, dass in den Pfingstferien der Asphaltfeinbelag aufgebracht wird. Für dessen Einbau muss die Kreuzung der Weidensteige in die Lange Steige und Vogteistraße für höchstens zwei Tage voll gesperrt werden. Dies wird

nach derzeitigem Stand ab Montag, 27. Mai, sein. Die Zufahrt in die Weidensteige kann dann nur über die Eiselstätt erfolgen. Für die Anlieger der oberen Langen Steige wird die Schranke bei der Einmündung in die Bundesstraße geöffnet über die dann zu- und abgefahren werden muss. Im Anschluss wird der Belag in der Vogteistraße eingebaut. Das Landratsamt ist wie schon ausgeschildert nur über die Südostumfahrung erreichbar.

● Oberbürgermeister Ralf Eggert besucht die Calwer Partnergemeinden

Ein schönes Wochenende in Latsch

Eine gute Freundschaft muss man pflegen. So ist es auch mit den Städtepartnerschaften. Deshalb stattete Oberbürgermeister Ralf Eggert am vergangenen Wochenende der Gemeinde Latsch in Südtirol seinen ersten Besuch ab. Und an diesem Wochenende geht es gleich weiter nach Collina D'Oro im Tessin. Ende Mai steht dann noch eine Fahrt nach Weida in Thüringen auf dem Programm.

In Latsch sind Oberbürgermeister Eggert und Hans-Martin Dittus, der Leiter des Fachbereichs Bildung Kultur und Tourismus bei der Stadt Calw, mit ihren Gattinen herzlich empfangen worden. Allem voran stand natürlich der Austausch mit dem Latscher Bürgermeister Karl Weiss im Vordergrund. Ebenfalls mit dabei waren die Gemeindeferentin Andrea Martha Kofler und Harald Plörer, der in Latsch für den Tourismus zuständig ist. Ein Besuch der Früchte trägt: Gemeinsam haben die Calwer und Latscher beschlossen, die Zusammenarbeit der örtlichen Musikschulen zu intensivieren. Am Sonntag war die kleine Delegation aus der Hessestadt noch zu Gast beim Auftakt der Latscher Kulturtage.

Die Partnerschaften:

Die älteste der Calwer Städtepartnerschaften ist die mit Latsch. Die besteht schon seit 1957. Weida kam 1997 als Städtepartner dazu. 2008 folgte schließlich noch Collina D'Oro. Eine weitere besondere Partnerschaft besteht seit 2006 und zwar ist das die Klosterpartnerschaft mit Cluny.

Diese Partnerschaften werden von allen Seiten intensiv gepflegt und in Ehren gehalten. Jedes Jahr besuchen sich Vertreter der Stadtverwaltung und auch zwischen den Vereinen und



Die Calwer Delegation zu Gast in Latsch

Organisationen besteht ein reger Austausch. So unterstützt man sich gegenseitig bei Weihnachtsmärkten, gratuliert vor Ort zu Vereinsjubiläen oder trifft sich zu sportlichen Wettkämpfen. Beim Weidaer Kuchenmarkt fehlten die Calwer im letzten Jahr auch nicht. Noch dazu wo sich die Unterzeichnung der Städtepartnerschaft 2012 zum 15. Mal jährte. Die Partnerschaft mit Latsch bestand sogar schon 55 Jahre. Einen regelmäßigen Schüleraustausch mit Collina D'Oro stellt das Hermann-Hesse-Gymnasium auf die Beine und die Städte pflegen ihren Kulturaustausch. Ebenso wie die Kirchengemeinden und auch die singenden Bürger.

Die Klosterpartnerschaft kam auch nicht zu kurz: Der europäische Verband cluniazensischer Stätten traf sich 2012 in Schottland und später im Jahr waren Vertreter aus Bray, Cluny und Alpirsbach in Calw zu Gast.

Calwer sind nach Weida eingeladen

Die Kirchengemeinde Weida lädt die Calwer zu einem „Tag der Kirchengemeinden“ am Samstag, 15. Juni ein. Der Festtag steht unter dem Thema: „Ausblicke und Lichtblicke – Kirche gestalten und Glauben leben“. Die Calwer Gesamtkirchengemeinde plant aus diesem Anlass eine Fahrt nach Weida. Abfahrt ist Samstagmorgen gegen 8 Uhr. Heimkehr Sonntagabend. Interessenten sollen sich bitte schnellstmöglich im Gemeindebüro anmelden (Tel. 07051 931112). Das Fest beginnt samstags um 14 Uhr. Es gibt Kaffee, Gruppenangebote, Kreatives und eine Podiumsdiskussion zum Thema des Tages. Nach dem Abendgottesdienst geht es weiter mit Tanz und Gesprächen am Lagerfeuer im Pfarrgarten. Für den Sonntag ist ein Ausflug mit den Gastgebern geplant.

Samstagsmusik um Halbfelf

Die letzte „Samstagsmusik um Halbfelf“ in diesem Jahr findet am morgigen Samstag, 18. Mai, um 10.30 Uhr in der Calwer Stadtkirche statt. Auf dem Programm stehen Werke für Gesang und Orgel von Joseph Ahrens, Johann Sebastian Bach, Antonin Dvorak und Joseph Haydn. Die Ausführenden sind Katja Vogelmann (Sopran) und Martin W. Hagner (Orgel). Die Lesungen hält Pfarrer Tobias Steinbach aus Hirsau. Der Eintritt ist frei. Spenden dienen der Unterstützung der kirchenmusikalischen Arbeit an der Stadtkirche.

Die Stadt Calw bei facebook



● Felicitas Hartmann ist die neue Leiterin der städtischen Museen

Willkommen in der Hessestadt

Ein neues Gesicht bei der Stadt Calw: Anfang Mai hat Felicitas Hartmann die Stelle als Leiterin der städtischen Museen angetreten. Damit ist sie ab sofort verantwortlich für das Hesse-Museum, das Klostermuseum, das Palais Vischer und den Langen.

Felicitas Hartmann ist Jahrgang 1981, im Kreis Herrenberg aufgewachsen und lebt in Stuttgart. An der Universität Tübingen absolvierte sie ein Studium der Empirischen Kulturwissenschaft, der Ur- und Frühgeschichte und der Erziehungswissenschaft. Ihr Schwerpunkt: Museologie und materielle Erinnerungskultur.

„Als wissenschaftliche Mitarbeiterin eines Kooperationsprojekts der Uni Tübingen mit dem Deutschen Literaturarchiv Marbach habe ich gelernt, wissenschaftliche Forschung und museale Praxis zu verbinden“, so Felicitas Hartmann. Zielstellung des Projekts war es, den Dialog zwischen Theorie und Praxis, Universität und Museum herzustellen und somit den wissenschaftlichen Nachwuchs auch kuratorisch auszubilden. Parallel dazu hat sie eigene



Felicitas Hartmann

Forschungen zur Literaturvermittlung in Archiven, Museen und Dichtergedenkstätten betreiben. Mit der Konzeption und Umsetzung von eigenen kulturhistorischen Ausstellungsprojekten und dem Erarbeiten eines museumspädagogischen Begleitprogramms im Stadtmuseum Tübingen war sie im Stadtmuseum Tübingen ebenfalls schon betraut.

Sehr gute Voraussetzungen also, für den Posten der Leiterin der städtischen Museen in

Calw. „Vor allem gereizt an der Stelle hier hat mich die Vielfältigkeit des Tätigkeitsbereichs sowie der unterschiedliche Zuschnitt der Calwer Museumslandschaft. Es zeigt sich ein ganz unterschiedliches Spektrum, das in den einzelnen Häusern angesprochen und verfolgt wird, an das sich wunderbar anknüpfen lässt.“

Ihr Ziel ist es, ihre gesammelte theoretische wie praktische museologische Erfahrungen zu nutzen, um die Attraktivität der Calwer Museumslandschaft zu steigern.

Besonders am Herzen liegt ihr die Vernetzung mit anderen musealen Einrichtungen sowie die Zusammenarbeit mit den Schulen, um junge Menschen für das Museum zu begeistern und die Attraktivität der städtischen Museen als außerschulische Lernorte für Schüler und Schulen attraktiv zu machen.

Mit ihrer neuen Wirkungsstätte Calw hat sich Felicitas Hartmann schnell angefreundet. „Ich gehe viel Laufen und freue mich bereits jetzt auf den nächsten Hesse-Lauf und das momentan frühlinghafte Calw lädt ja quasi dazu ein, nach Feierabend sofort die Laufschuhe anzuziehen und ab in die grünen Hänge.“

● Nächstes Hesse-Kolloquium voraussichtlich 2015 im Tessin

Gelungener Neuanfang nach fünf Jahren Pause

Nach fünf Jahren Pause, in der die Internationale Hermann-Hesse-Gesellschaft neu konstituiert wurde, konnte jetzt das Internationale Hermann-Hesse-Kolloquium in der Calwer Aula wieder fortgesetzt werden. Rund 150 Interessierte verfolgten die acht Kolloquiums-Vorträge unter dem Titel „Der poetischen Wahrheit nachgehen – Der biografische Aspekt in Hermann Hesses Werk“.

Besonders erfreut zeigte sich Oberbürgermeister Ralf Eggert in seinem Grußwort, dass als Ehrengäste auch die Hesse-Enkel Simon und Silver Hesse gekommen waren. Inhaltliche Höhepunkte bildeten die Ausführungen der Schriftsteller Adolf Muschg und Michael Kleebberg, die ihrem bedeutenden Vorgänger Hermann Hesse ihre Referenz erwiesen. Muschg sprach Hesse dabei seine Bewunderung aus für das umfangreiche Briefwerk, das er neben seinem schriftstellerischen Werk geschaffen habe und in dem er in einer ganz eigenen kreativen Weise mit vielen seiner Lesern korrespondiert habe.

Der 1959 in Stuttgart geborene und zeitweise in Böblingen aufgewachsene Michael Kleebberg, der durch seine Romane „Ein Garten im Norden“ oder „Das amerikanische Hospital“ bekannt geworden ist, lobte Hesses Sprach-



Die beiden Hesse-Enkel Simon und Silver Hesse (von links) im Gespräch mit Renate Bran, die im Jahr 1977 das Hesse-Kolloquium in Calw maßgeblich mitbegründete, und Moderator Michael Limberg

kunst in der 1919 entstandenen Novelle „Kinderseele“ als „einen, wenn nicht den Höhepunkt der deutschen Novellistik im 20. Jahrhundert“.

Die Referenten Michael Limberg, Tim Lörke, Kirsten von Hagen, Osman Durani, Henriette Herwig und Volker Michels gingen in ihren Vorträgen auf die Kunst Hesses ein, „aus seinem bewegten Lebenslauf heraus immer aufs Neue literarische Werke zu schaffen“, die seit über 100 Jahren Menschen in aller Welt fas-

zinierten. Die Gesamtauflage von Hesses Werken sei mittlerweile auf über 150 Millionen Bücher gestiegen. Kolloquium-Moderator Michael Limberg, Hans-Martin-Dittus, Fachbereichsleiter Bildung, Kultur, Tourismus der Stadt Calw, der mit seinen Mitarbeiterinnen für den reibungslosen Ablauf der Veranstaltung sorgte, und die Besucher wa-

ren sichtlich zufrieden über den Neuanfang des Kolloquiums. Das nächste Kolloquium findet voraussichtlich 2015 erstmals im Tessin in der Calwer Partnergemeinde Montagnola/Collina d'Oro statt. Dort hatte Hesse die letzten vier Jahrzehnte seines Lebens verbracht.

• Alle Vorträge des Kolloquiums werden in einem Sammelband erscheinen, der für 30 Euro über die Stadt Calw vorab bestellt werden kann unter Telefon 07051 167399.

● Tickets für Tausende von Events bei der Stadtinformation

Riesiges Kartensortiment

Wer Eintrittskarten für Konzerte, Ausstellungen und viele andere Events kaufen möchte, ist bei der Calwer Stadtinformation an der richtigen Adresse. Die Ticketverkaufsprogramme „Easy-Ticket“ und „Reservix“ offerieren Eintrittskarten für Veranstaltungen in nah und fern.

Seit 2012 befindet sich in der Stadtinformation Calw neben einer „Reservix“-Vorverkaufsstelle auch ein „Easy-Ticket“-Vorverkaufsstelle. Der „Easy Ticket Service“ ist eines der führenden Eintrittskartenvertriebssysteme in ganz Baden-Württemberg. Der Schwerpunkt der Veranstaltungen liegt dabei in der Region Stuttgart. Mit rund 4.000 Veranstaltungen jährlich in über

200 Veranstaltungsstätten präsentiert der „Easy Ticket Service“ ein unvergleichliches Programm: vom klassischen Konzert oder Musical bis Jazz, von Pop bis Heavy Metal, vom Radrennen bis hin zum Reitturnier und den Heimspielen des Bundesligisten VfB Stuttgart.

So bekommt man in der Stadtinformation natürlich sämtliche Karten für örtliche Veranstaltungen wie „Calw Rockt“ oder den „Calwer Klostersommer in Hirsau“, aber auch Tickets für Konzerte oder Events in Stuttgart. Aktuell: Bon Jovi, Andreas Gabalier, Mario Barth oder Andrea Berg. Ebenso im Angebot sind Tickets für die Landesmesse in Stuttgart, die Tutanchamun-Ausstellung in Ludwigsburg oder das Sealife Center in Konstanz.



Kontakt

Stadtinformation Calw
Sparkassenplatz 2, 75365 Calw
Telefon: 07051 167-399
Telefax: 07051 167 -398
stadtinfo@calw.de
www.calw.de



Heumaden: Vorschläge für Straßennamen gesucht

Für das geplante Wohnbaugebiet „Schafweg“ in Heumaden werden Vorschläge für zwei Straßennamen gesucht. In Anlehnung an die Straßennamen in der unmittelbaren Umgebung, dem Schlehenweg und dem Distelweg, können sich diese an Heckengäutypischen Pflanzen orientieren. Es werden aber auch andere Vorschläge entgegen genommen. Der Stadtteilbeirat Heumaden, der letztendlich auch über die Namensgebung entscheiden wird, freut sich daher über Unterstützung bei der Namenssuche. Gerne können Sie Ihre Vorschläge für die neuen Straßen bis nächsten Freitag, 24. Mai, bei Tilla Steinbach, der Persönlichen Referentin des Oberbürgermeisters, einreichen. Tilla Steinbach, Salzgasse 111, 75365 Calw
Telefon: 07051 167102
E-Mail: tsteinbach@calw.de

● „Swing Singers“ waren zu Besuch in der Calwer Partnerstadt Montagnola und in Turin

Bei den Gästen aus Calw ging richtig die Post ab

Für die mehr als 40 Chormitglieder samt Anhang waren es nicht nur anstrengende, sondern auch erlebnisreiche Tage zwischen Christi Himmelfahrt und Muttertag: Eine Konzertreise führte die „Swing Singers“ nach Turin und in die Calwer Partnerstadt Montagnola im Tessin.

Musikalischer Höhepunkt war zweifellos der Auftritt beim „Concerto per l'Europa“ in Orbassano nahe der oberitalienischen Millionen-Metropole. Vor etwa 500 Zuhörern standen neben den Calwern die Chorvereinigung „Ora è Tempo di Gioia“ aus Turin und der örtliche

Chor „La Montagna“ auf dem Programm. Und schon nach dem ersten Song, dem furiosen „Celebration“ von Kool And The Gang, war klar, dass sich die Swing Singers unter der Leitung von Jacek Kacprzak selbst im sangesfreudigen Italien nicht zu verstecken brauchen. Die Veranstalter hatten gut daran getan, die Gäste aus Deutschland an den Schluss des kleinen Festivals zu setzen, denn während der Abend bis dahin mehr oder weniger unspektakulär dahin geplätschert war, ging erst beim Part der Swing Singers so

richtig die Post ab. Was sicher auch daran gelegen haben mag, dass es dem Calwer Chor neben der überzeugenden gesanglichen Leistung auch immer wieder gelingt, die beliebten Pop-Songs aus dem Repertoire in mitreißende Bewegung umzusetzen und das Publikum damit gut zu unterhalten. Für die kompakte Einheit aus Musik und Optik erhielten die Swing Swinger den verdienten tosenden Applaus.

Und weil das „Concerto per l'Europa“, wie der Name schon sagt, ganz im Zeichen der europäischen Völkerverständigung stand, hatten die Calwer auch eigens ein italienisches Lied einstudiert, was bei dem einheimischen Publikum natürlich ganz besonders gut ankam. Spätestens beim anschließenden Umtrunk kam man sich so nahe, dass die italienischen und deutschen Sangesfreunde gemeinsam das wehmütige Traditional „La Montanara“ anstimmten.

Der zweite Auftritt der Konzertreise fand in der Tessiner Kleinstadt Montagnola statt, wo man am Muttertag quasi einen Boxenstopp auf der langen Heimreise einlegte. Anlässlich des Internationalen Museumstages gaben die Swing Singers neben dem Hesse-Museum im Torre Camuzzi einen Kurz-Auftritt unter freiem Himmel – vor deutlich kleinerem Publikum zwar, aber nicht weniger freundlich beklatscht als am Abend zuvor.



Christa Erath überreichte ein Gastgeschenk der Stadt Calw im Turiner Rathaus



Eine Hörprobe der Konzertreise ist auf www.facebook.de/Stadt.Calw abrufbar

Stadtentwicklungsprozess

Elektromobilität am Berufschulzentrum

In Elektromobilität sehen viele die Zukunft der Fortbewegung. Um dies heute schon zu fördern, hat Oberreichenbach mit seinem elektrischen Bürgerauto nicht nur ein Pilotprojekt gestartet, sondern sich zusammen mit der Stadt Calw auch noch erfolgreich für den Ideenwettbewerb Elektromobilität beworben.

Und für die Idee, um die es geht – nämlich Elektromobilität in hiesige Schulen zu bringen –, haben die beiden Kommunen jetzt auch noch vom Minister für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz, Alexander Bonde, einen Förderbescheid bekommen. Das 93.000 Euro teure Projekt wird vom Land Baden-Württemberg mit 55.800 Euro bezuschusst. Umgesetzt wer-



OB Ralf Eggert und Oberreichenbachs Bürgermeister Karlheinz Kistner mit dem Elektroauto

den soll das Projekt vor allem am Berufsschulzentrum in Calw, wo die Heranwachsenden anhand eines eigens angeschafften elektrischen Fahrzeugs Elektromobilität und deren Funktionsweise kennen lernen sollen.

Neben dem Ministerium für Ländlichen

Raum und Verbraucherschutz unterstützt auch die e-mobil BW die Kommunen bei der Verwirklichung des Projekts, bei dem auch das Ziel „Autarker Schwarzwald“ verfolgt wird: Dank eines Solarcarports soll es zu jeder Tages- und Nachtzeit regenerativ erzeugten Strom für die Elektrofahrzeuge geben.

Und mehr noch: Drei Ladestationen, deren Standort noch nicht vereinbart ist, sollen für alle Elektrofahrzeuge im Netzwerk und darüber hinaus zur Verfügung gestellt werden.

Wenn das Projekt Elektroauto vielversprechend anläuft, wollen sich die Gemeinde Oberreichenbach, die Stadt Calw und das Berufsschulzentrum Calw das Fahrzeug künftig teilen. Calws Oberbürgermeister Ralf Eggert ist jetzt schon sicher, dass das Vehikel sinnvoll genutzt wird.

● Startschuss und Empfang für die 24-Stunden-Wanderer
Grenzerfahrung auf 72 Kilometern

Die 24-Stunden-Wanderung des Calwer Schwarzwaldvereins geht morgen, am 18. Mai, in die zweite Runde. Über 80 Teilnehmer haben sich für die Grenzerfahrung mit Natur und Kultur angemeldet. Damit ist die Veranstaltung ausgebucht. Wer die Wanderer gerne mit guten Wünschen verabschieden möchte, ist eingeladen, beim Startschuss um 9 Uhr auf dem Calwer Marktplatz mit dabei zu sein.

Wenn die Wanderer am Sonntag, 19. Mai, um 9 Uhr im Freibad Stammheim einlaufen, haben sie über 72 Kilometer zurückgelegt. Da ist ein gebührender Empfang angebracht. Jeder, der Lust hat, darf die Ankömmlinge willkommen heißen.



Außerdem hat sich der Schwarzwaldverein noch etwas Besonderes einfallen lassen: eine Vogelkundliche Wanderung von Calw nach Stammheim mit dem Experten Dr. Dietrich Pfeilsticker. Start ist um 5.15 Uhr auf dem Calwer Marktplatz. Wer hat, sollte ein Fernglas mitbringen.

Warme Kleidung wird empfohlen, da es morgens noch recht kalt ist. Am Ziel wartet nach diesem frühmorgendlichen Naturkonzert auf die Wanderer ein Frühstück. Der Genussbeitrag hierfür beträgt 5 Euro



Motivierte Teilnehmer bei der ersten 24-Stunden-Wanderung im vergangenen Jahr

● Schüler der Badstraßenschule waren bei Malwettbewerb erfolgreich
Platz eins geht an Ronja Lötterle

Die Klasse 3b der Calwer Badstraßenschule war beim Internationalen Jugend-Malwettbewerb „jugend creativ“ erfolgreich. Mit ihrem Bild „Libellen“ ergatterte die Calwer Schülerin Ronja Lötterle den ersten Preis der 3. und 4. Klassen, den sie in Pforzheim jetzt entgegen nehmen konnte.

Für den Wettbewerb unter dem Motto „Natur gestalten!“ hatten die Calwer Schülerinnen und Schüler erst Entwürfe und dann Bilder gezeichnet, die sie einreichten. Zuvor hatten sich die Kinder gemeinsam mit Klassenlehrerin Christine Riechert Gedanken gemacht, welche

Phänomene es in der Natur gibt und welche sie mit ihren Bildern darstellen wollten.

An einen möglichen Gewinn wagte in Calw keiner zu denken, denn es galt, sich gegen Hunderte von Einsendungen durchzusetzen. So entschied sich die Klasse, selbst schon mal die drei schönsten Bilder zu wählen: Paul Wangner, Ömer Kuska und Nora Burger hatten hier die Nase vorn. Einige Wochen nach der Einsendung der Bilder freuten sich dann alle umso mehr über den Bescheid, dass Ronja Lötterle den ersten Preis der 3. und 4. Klassen gewonnen hat. Und wer weiß, vielleicht hat das Bild ja auch noch Erfolg auf Landesebene.



Das Siegerbild von Ronja Lötterle



Die Klasse wählte ihre eigenen Favoriten

● **DSDS-Gewinner kommen am 20. Juli nach Calw und rocken den Marktplatz**

SuperStar Night 2013 mit Beatrice Egli

Schlager-Königin Beatrice Egli aus der Schweiz ist Deutschlands Superstar 2013. Und ihre Fans müssen sich nicht mehr lange gedulden, um sie live on stage zu erleben. Die Gewinnerin der großen RTL-Castingshow wird zusammen mit Daniele Negroni, Pietro Lombardi, Sarah Engels und Mehrzad Marashi am Samstag, 20. Juli, von 18 bis 22 Uhr, dem Calwer Marktplatz rocken. Der Vorverkauf läuft.

Gut zwei Monate nach dem Finale kommen die fünf DSDS-Stars in die Hermann Hesse-Stadt, um einen Tag nach „Calw rockt“ auf der großen Bühne live zu singen.

Die Stars

Noch nie ist jemand mit Schlager soweit bei „Deutschland sucht den Superstar“ gekommen wie DSDS-Kandidatin Beatrice Egli aus der Schweiz, die Schlager liebt und lebt. Sie kommt aus einer musikalischen Familie und singt, seit sie neun Jahre alt ist. Im vergangenen Jahr hat sich Daniele Negroni bis ins Finale der 9. Staffel und somit in viele Herzen der Zuschauer von Deutschlands erfolgreichster Casting-Show „Deutschland

sucht den Superstar“ gesungen und getanzt. Anfang 2011 waren Pietro Lombardi und Sarah Engels zunächst zwei unter vielen Kandidaten bei der 8. DSDS-Staffel. Kurze Zeit spä-



ter galten sie schon als das Traumpaar der Show, und die Zuschauer ahnten bereits, dass hier zwei Ausnahmekünstler um den Titel des Superstars konkurrieren. Im spannendsten Finale aller Zeiten gewann schließlich Pietro hauchdünn vor seiner Freundin Sarah.

Spätestens seit der 7. DSDS-Staffel im Jahr 2010 ist Mehrzad Marashi einem Millionenpublikum bekannt. Vor seiner Zeit als SuperStar war er schon Künstler, war Sänger und Songwriter und war vor allen Dingen eins: Voller Leidenschaft für die Musik.

Als Vocalcoach bei DSDS arbeitet Oliver Lukas seit Jahren intensiv mit den teilnehmenden Künstlern. Zusammen mit Sylvia Martens wird er im Vorprogramm der Calwer SuperStar Night auftreten und gemeinsam ihre brandneue Single „Wohin wir auch gehen (wherever we go)“ singen.

- Weitere Infos auf www.superstar-night.de. Tickets zum Preis von 37,90 Euro inkl. Gebühren gibt es bei allen bekannten Vorverkaufsstellen wie der Stadtinfo Calw, unter der Ticket-Hotline 01805 700733 oder online unter www.reservix.de.

● **Altburger Dance Movement bringt Süddeutsche Meister-Titel nach Hause**

Tänzerinnen überzeugten in Freudenstadt

Mehr als 1600 Tänzer und 3000 Zuschauer zählte die Süddeutsche Meisterschaft im Hip Hop und Videoclipdancing des Deutschen Amateur Turnieramtes in Freudenstadt, an der sich auch der Altburger Verein Dance Movement (ADM) erfolgreich beteiligte. Mit mehr als 50 Tänzern und 50 Fans vor Ort kamen die Altburger an Christi Himmelfahrt mit besten Platzierungen ihrer zahlreichen Solo- und Duo-Tänzer und sogar mit „Süddeutschen Meister“-Titeln nach Hause.

Mit den Einzelkämpfen in den Kategorien Kids (bis zwölf Jahre) und Juniors (zwölf bis 13 Jahre) startete das 18 Stunden-Tanz-Spektakel bei Disco-Feeling und Licht-Show. Nach den Formationen in den Altersklassen Minikids (bis neun Jahre) und Juniors 1 (zehn bis 13 Jahre) ging es mit den Einzelkämpfern und Gruppen der Altersklasse Adults (ab 19 Jahre) bis in die späten Abendstunden an Christi Himmelfahrt weiter. Die Jury hatte besonders die Ausstrahlung, das tänzerische Niveau, die Vielfältigkeit, Bilder und Synchronität im Auge.

Auswahl der Platzierungen

Im Solo der Kategorie Kids wurde Michel-

le Abreu Süddeutscher Vize-Meister in der D-Reihe. In der B-Reihe erhielt Aida Samardzic erhielt den Vize-Titel. Mariana Foz und Jana Kost wurden Süddeutsche Vize-Meisterinnen in der Kategorie Duo Kids in der A-Reihe. In der B-Reihe der Solo Juniors holte sich Aline Nunes den Meister-Titel. In der A-Reihe wurde Jessica Tomas Süddeutsche Vize-Meisterin. In der Kategorie Duo Adults VCD Meisterreihe wurden Kim-Susann Hennefarth und Anastasija Semjatkova Süddeutsche Vize-Meisterinnen. Die beiden erreichten im Duo des Tanzstils Hip Hop Platz 4.

Großen Jubel gab es bei den Formationen, die sich alle einen Pokal sichern konnten. Im vergangenen Jahr den zweiten Platz wohl für sich reservierend, gelang es den Destinys jetzt, den Titel „Süddeutscher Meister in der Königs-klasse der Adults in der Meister-Reihe“ zu er-



Die Destinys erkämpften sich den Süddeutschen Meister-Titel

gattern.

Die Eltern, Fans, der Altburger Verein und vor allem die beiden Trainerinnen Andreia und Kimi zeigten sich stolz auf die Leistungen aller ADM-Tänzer. Ihre Erfolge wollen die Sportbegeisterten bei der Deutschen Meisterschaft am 22. und 23. Juni in Mannheim fortsetzen.

- Führung im Hirsauer Kloster am Sonntag, 26. Mai

Alles über die bauliche Denkmalpflege

Eine Führung mit dem Titel „Bauliche Denkmalpflege und Baumaßnahmen“ steht am Sonntag, 26. Mai, im Kloster Hirsau auf dem Programm. Beginn ist um 14.30 Uhr. Treffpunkt ist am Haupteingang, Unterer Torbogen.

Bauliche Maßnahmen in historischen Denkmälern sind eine heikle Angelegenheit: Die Umsetzung bewegt sich auf einem schmalen Grad zwischen notwendigem Konservieren und möglichst geringem Eingreifen in die originale Bausubstanz. Wie geht der Denkmalschutz mit unausweichlichen Eingriffen an ei-



ner historischen Anlage um? Welche Fachleute werden zu Rate gezogen? Wie wird entschieden, was getan werden muss und was getan werden darf? Antworten aus erster Hand be-

kommen die Teilnehmer bei diesem informativen Rundgang mit dem ehemaligen baulichen Betreuer der Hirsauer Anlage.

Bei der Führung ist die Teilnehmerzahl auf 30 beschränkt, deshalb ist eine Anmeldung erforderlich. Der Eintritt beträgt 6 Euro, ermäßigt 3 Euro.

Anmeldung:

Stadtinformation Calw
Sparkassenplatz 2, 75365 Calw
Telefon: 07051 167-399
stadtinfo@calw.de
www.calw.de



Die abenteuerliche Suche nach der Liebe

Mit dem Stück „Leonce und Lena“ präsentiert die Deutsch-Theater-AG des Stammheimer Maria von Linden-Gymnasiums auch in diesem Sommer wieder ein unterhaltsames Stück. Nach Klassikern wie Dürrenmatt und von Kleist wird vom 5. bis 7. Juni, jeweils um 20 Uhr, die Komödie von Georg Büchner im Foyer der Schule auf die Bühne gebracht.

Prinz oder Prinzessin sein, davon träumen viele Kinder. Das Stück „Leonce und Lena“ handelt davon, ob dies wirklich so einfach ist, wie man es sich immer vorstellt: Prinzessin Lena lebt in ihrem Schloss mit ihrer Gouvernante und ist glücklich inmitten der Myrten und Oleander. Doch die Hochzeit mit dem Prinzen Leonce, den sie nicht kennt oder gar liebt, steht bevor. Weil Lena nicht heiraten möchte, bricht sie aus und begibt sich auf das Abenteuer ihres Lebens, das ein Chaos im gesamten Hofstaat, auch beim König, auslöst. Wird sie die Liebe ihres Lebens finden?

Einlass zu der Aufführung ist um 19.30 Uhr. Der Eintritt ist frei.

- Achtung vor den winzigen Tieren: Die Zeckensaison hat begonnen

Impfung schützt vor Krankheit und Dauerschäden

Das Landesgesundheitsamt warnt auch in diesem Jahr wieder vor der Zecken-Saison, von der auch die Region Calw mit Beginn der wärmeren Tage betroffen ist. Im Südwesten verbreiten sich neben dem bekannten Holzbock wieder verstärkt Auwaldzecken und Schafzecken, die alle Krankheitsüberträger sein können. Aus diesem Grund weist auch das Deutsche Grüne Kreuz darauf hin, dass die Grundimpfungen wirksam gegen die durch Zecken übertragene Frühsommer-Meningoenzephalitis (FSME) schützen können.

Nur etwa zehn Prozent derjenigen, die sich mit der Viruskrankheit infiziert haben, erkranken auch an FSME. Jedoch bleiben bei etwa 10 bis 30 Prozent der Erkrankten Dauerschäden am Zentralnervensystem (wie Lähmungen) zurück; etwa ein Prozent der Erkrankten, vor allem ältere Menschen, sterben an den Folgen. FSME kann nicht mit Medikamenten behandelt werden, nur die Impfung schützt.

Keine Schutzimpfung gibt es dagegen zur Vorbeugung von Borreliose, der bekanntesten und

der häufigsten in Europa durch Zecken übertragenen Erkrankung, bei der es zu chronischen Verläufen mit starken Gelenksbeschwerden und fortschreitenden neurologischen Veränderungen kommen kann. Schätzungen zufolge erkranken in Deutschland jedes Jahr bis zu 60.000 Menschen an Borreliose, die Folge einer Bakterieninfektion und deren wirksamste Gegen-Maßnahme die Vermeidung von Zeckenstichen ist. In schweren Borreliose-Fällen können Entzündungen von Herzmuskel und Hirnhäuten sowie Lähmungen auftreten. Die Gefahr, an Lyme-Borreliose zu erkranken, wird oftmals unterschätzt, denn man kann sich überall in Deutschland mit Borrelien anstecken und etwa jede fünfte Zecke ist mit Borrelien infiziert.

Wie kommt es zum Zeckenstich?

Zecken kommen für gewöhnlich an Pflanzen bis in einer Höhe von maximal 1,5 Meter vor. Entgegen landläufiger Meinung lassen sie sich nicht von Bäumen oder Sträuchern fallen. Bevorzugte Einstichstellen beim Menschen sind die behaarte Kopfhaut, Ohren, Hals, Arm- und Kniebeugen sowie Hände und Füße.

Wie kann man Zeckenstiche vermeiden?

Indem Waldwege benutzt werden und man nicht durch dichtes Unterholz geht. Aber auch durch geschlossene, helle Kleidung, denn aufgenommene Zecken können so leichter gefunden werden. Geschlossene Schuhe tragen und die Hosenbeine in die Strümpfe stecken. Vorübergehende Hilfe kann auch Einreiben mit Zecken abwehrenden Mitteln sein. Und möglichst alle zwei Stunden, spätestens nach Beenden des Aufenthaltes im Wald, Kleidung und Körper nach Zecken absuchen.

Wie entfernt man Zecken richtig?

Festgesogene Zecken müssen richtig und möglichst schnell entfernt werden. Denn je länger die Zecke saugt, desto höher ist das Risiko, an einer Borreliose zu erkranken. Zecken müssen senkrecht aus der Haut herausgezogen werden. Zeckenzangen sind bei kleinen Zecken oftmals zu grob. Besser geeignet sind feine Pinzetten, Zeckenkarten oder Zeckenschlingen aus der Apotheke.

Weitere Infos unter www.dgk.de

● Wichtige Telefonnummern

Notruf Feuerwehr/Rettungsdienst und Notarzt.....	112
Notruf Polizei	110
Krankentransport	19222
Polizeiwache Calw	07051 161 247
oder	161 250
Energie Calw GmbH	07051 1300 0
- Entstörungsdienst Strom	1300 92
- Entstörungsdienst Trinkwasser	1300 93
- Entstörungsdienst Gas	1300 94
- Entstörungsdienst Nahwärme	1300 8

● Notdienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Notfallbezirk Calw

Ärztliche Notfallpraxis Calw am Krankenhaus Calw

(Wochenende und Feiertag) - Telefon 07051 9362200
Samstag 7 Uhr bis Montag 7 Uhr, Feiertag 7 Uhr bis
Folgetag 7 Uhr

Ärztlicher Bereitschaftsdienst (wochentags)

Tel.: 01805 19292 153

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag 19 Uhr bis
Folgetag 7 Uhr, Mittwoch 13 Uhr bis Folgetag 7 Uhr

Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst

Telefon 01805 19292 160

Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag ab
jeweils 19 Uhr zum Folgetag 8 Uhr; Freitag ab 19 Uhr
bis Montag 8 Uhr.

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst

Telefon 01805 19292 123

Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag ab
jeweils 19 Uhr zum Folgetag 8 Uhr; Freitag ab 19 Uhr
bis Montag 8 Uhr.

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

18.05., 8.00 Uhr - 20.05., 8.00 Uhr

Dr.-medic stom. / UMF Klausenburg Monica Cuc
Lederstr. 58, Calw, Tel. 07051 2382

20.05., 8.00 Uhr - 21.05., 8.00 Uhr

Dr. Sigmund Schroff, Calwer Str.11, Ostelsheim
Tel. 07033 42400

Der Zahnarzt ist in der Zeit von 10 bis 11 und 16 bis 17
Uhr in der Praxis anwesend. In dringenden Fällen, außer-
halb der Sprechzeiten, ist er auch telefonisch erreichbar.

Tagesaktuelle Terminänderung unter:

<http://www.zahn-forum.de/>

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

17.05. bis 19.05.

TA Ertel, Bad Teinach-Zavelstein, Telefon 07053 8536
Tierärztlicher Bereitschaftsdienst ab Freitag 20 Uhr bis
einschließlich Sonntag, falls der Haus-Tierarzt nicht zu
erreichen ist.

Apotheken-Bereitschaftsdienst

Freitag, 17.05.

- Kur-Apotheke Schömberg, Liebenzeller Str. 1,
Tel.: 07084 - 63 00, 75328 Schömberg bei Neuenbürg
- Stadt-Apotheke Neubulach, Julius-Heuss-Str. 21,
Tel.: 07053 - 60 00, 75387 Neubulach

Samstag, 18.05.

- Alte Apotheke Calw, Marktstr. 11,
Tel.: 07051 - 21 33, 75365 Calw

Sonntag, 19.05.

- Rosen-Apotheke, Heinz-Schnauer-Str. 45,
Tel.: 07051 - 33 23, 75365 Calw (Heumaden)

Montag, 20.05.

- Enz-Apotheke Wildbad, Altwiesenstr. 2,
Tel.: 07081 - 9 53 10, 75323 Bad Wildbad (Calmbach);
- Oberstadt-Apotheke, Kirchstr. 1,
Tel.: 07052 - 93 09 10, 75378 Bad Liebenzell

Dienstag, 21.05.

- Stadt-Apotheke Calw, Lederstr. 35,
Tel.: 07051 - 3 01 93, 75365 Calw

Mittwoch, 22.05.

- Apotheke Schömberg, Lindenstr. 9,
Tel.: 07084 - 42 22, 75328 Schömberg bei Neuenbürg;
- Eichen-Apotheke Calw, Gartenstr. 1,
Tel.: 07051 - 3 07 09, 75365 Calw (Stammheim)

Donnerstag, 23.05.

- Schlehengäu-Apotheke Gechingen, Hauptstr. 17,
Tel.: 07056 - 9 64 77 70, 75391 Gechingen;
- Schwarzwald-Apotheke Schömberg, Lindenstr. 22,
Tel.: 07084 - 69 00, 75328 Schömberg bei Neuenbürg

Redaktionsschluss

Der Redaktionsschluss in der Kernstadt Calw, in den
Ortsverwaltungen Stammheim, Hirsau, Wimberg und
Altburg ist wie folgt festgelegt:

Redaktionszeiten Rathaus Calw - Bahnhofstraße

Dienstag 9 bis 13 Uhr

Mittwoch 9 bis 13 Uhr

E-Mail: calwjourn@calw.de, Telefon 07051 167 115.
Außerhalb dieser Zeiten bitte nur schriftliche Anfragen
per E-Mail.

Wir weisen darauf hin, dass der Redaktionsschluss
einzuhalten ist. Zu spät eingehende Meldungen werden
nicht aufgenommen. Anzeigen werden nur direkt beim
Nussbaum-Verlag Weil der Stadt unter Telefon 07033
525-222 angenommen.

TIPPS UND TERMINE

Stadtinformation Calw

Sparkassenplatz 2, 75365 Calw, Tel. 07051 167-399
 Fax: 07051 167 398
 E-Mail: stadtinfo@calw.de, Internet: www.calw.de

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag 9.30 bis 16.30 Uhr
 Samstag 9.30 bis 12.30 Uhr

Weitere Veranstaltungen sind den jeweiligen Ortsteilen, Vereinen und Organisationen zugeordnet.

Freitag, 17.05.

19.00 Uhr Calw-Hirsau, Festzelt
Handball Pfingstturnier des TSV Hirsau - Disco im Festzelt

Samstag, 18.05.

10.30 Uhr Calw, evangelische Stadtkirche
Samstagsmusik um halb elf
 19.00 Uhr Calw-Hirsau, Festzelt
Handball Pfingstturnier des TSV Hirsau - Madison Bow - Konzert

Sonntag, 19.05.

19.00 Uhr Calw-Hirsau, Festzelt
Handball Pfingstturnier des TSV Hirsau - Super Bleifrei - Konzert

Montag, 20.05.

19.00 Uhr Calw-Hirsau, Aureliuskirche
Stunden der Orgelmusik - Festliche Orgelmusik zu Pfingsten

Sonntag, 26.05.

14.30 Uhr Calw-Hirsau, Kloster, Haupteingang, Unterer Torbogen
Bauliche Denkmalpflege und Baumaßnahmen - Führung

Regelmäßige Führungen

jeden Samstag, 14.30 Uhr Calw, Marktplatz vor dem Rathaus
Stadtführung

jeden Samstag, 14.30 Uhr Calw-Hirsau, Kloster, Haupteingang, Unterer Torbogen

Klosterführung

jeden Sonntag, 11.00 Uhr Calw-Hirsau, Kloster, Haupteingang, Unterer Torbogen

Klosterführung

jeden Sonntag, 14.30 Uhr Calw, Marktplatz vor dem Rathaus
Hermann Hesse-Führung

Regelmäßige Veranstaltungen

jeden Samstag, 7.30 Uhr Calw, Marktplatz
Wochenmarkt

Ausstellungen

Calw, Hermann-Hesse-Museum, Marktplatz 30

Spiegelsplitter einer bewegten Zeit

Ergänzt und begleitet durch eine Vitrinenausstellung bis 30.06., Öffnungszeiten: April – Oktober Dienstag bis Sonntag 11 - 17 Uhr

Unter dem Titel: „1913 – 1953 – Spiegelsplitter einer bewegten Zeit“ findet im Hemann Hesse Zentrum, Haus Schüz eine Gemäldeausstellung mit Werken heimischer Künstler und Zeitzeugen statt. Es werden selten gezeigte, zeitgenössische Werke von Hermann Hesse, Rudolf Schlichter und Kurt Weinhold präsentiert. Das Archiv der Stadt steuert in einer Vitrinenausstellung in Dokumenten und Fotografien einen entsprechenden Zeitrahmen der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts bei.

Calw-Hirsau, Klostermuseum, Calwer Straße 6

Calw Digital

bis 14.07., Öffnungszeiten: April bis Oktober: Dienstag bis Freitag 13 bis 16 Uhr, Samstag und Sonntag 12 bis 17 Uhr

„Calw Digital 2013“ befasst sich mit zwei Erfahrungsebenen: Erstens den Menschen in dieser Stadt und zweitens der Stadt Calw im Video unter den Aspekten Erinnerung, Zeit und Raum. Die hier gezeigten Menschen sind Momentaufnahmen des heutigen Calw.

In ihrer Alltagswirklichkeit haben sie eines gemeinsam: Sie leben und arbeiten in dieser Stadt und sie geben ihr das Wichtigste: ein Gesicht!

Das mit viel "Zeit" erfasste Video-Material durchlief den Prozess des Fragmentierens und Neu-Arrangierens. Wobei die Unschärfe und das vermeintliche Chaos im Video die städtischen Eindrücke teilweise überzeichnen. Es ist ein bewusstes Spiel mit den gefundenen Momenten, der Zeit und Wahrnehmung, dem Zufall, dem Augenblick und auch der Überraschung. Dieser Prozess - zu verstehen als eine Transformation der gesammelten Materialien zu Calw legt Schichten des Gewesenen frei, deckt Erinnerungen auf. Die Faszination geht von den scheinbar normalen und alltäglichen Situationen aus, die die Vielfalt und die Widersprüchlichkeit des städtischen Lebens zum Ausdruck bringen. Wobei der öffentliche Raum sich als Bühne darstellt und die beobachteten Momente fixiert werden - und erneut zu "Erinnerung" werden.

Calw, Hermann-Hesse-Platz 4

Gastatelier in Calw - Frauen am Werk

bis 05.06., Öffnungszeiten: freitags von 17 bis 19 Uhr und samstags von 10 bis 13 Uhr

Die Malerinnen Rosa Baum und Gertrud Schosser laden zu ihrer Ausstellung mit dem Titel „Der Garten“ ein.

Zu dem Ausstellungstitel, den die Künstlerinnen weit gefasst haben, wurden sie unter anderem auch durch ihr Engagement für den Erhalt des Musikschulgartens inspiriert. Schon Anfang März haben die beiden Frauen ihr Atelier an den Hermann-Hesse-Platz. Die Räumlichkeiten stehen seit längerer Zeit leer und dürfen mit Zustimmung des Besitzers von Rosa Baum und Gertrud Schosser solange genutzt werden, bis diese veräußert oder vermietet werden.

Hallenbad

Öffnungszeiten Carl-Schmid-Hallenbad Calw

Die Schwimmbegeisterten können zu folgenden Öffnungszeiten das Calwer Hallenbad während des öffentlichen Badebetriebs besuchen:

Dienstag	17.00 - 21.00 Uhr Familienbad
Mittwoch	17.00 - 21.00 Uhr Familienbad
Donnerstag	15.30 - 17.00 Uhr Damenbad 17.00 - 21.00 Uhr Familienbad
Freitag	17.00 - 21.00 Uhr Familienbad
Samstag	08.00 - 09.00 Uhr Familienbad 09.00 - 10.00 Uhr Seniorenschwimmen 10.00 - 13.00 Uhr Familienbad
Sonntag	08.00 - 13.30 Uhr Familienbad

Bitte beachten Sie, dass der Kassenschluss immer 45 Minuten vor Schließung des Bades ist und der Badeschluss immer 15 Minuten vor Schließung des Bades ist.

Calwer Hallenbad ist an Pfingsten und an Fronleichnam geschlossen!

Das Calwer Bäderteam weist darauf hin, dass das Carl-Schmid-Hallenbad von Pfingstsonntag, 19. Mai 2013 bis einschließlich Pfingstmontag, 20. Mai 2013 sowie an Fronleichnam, 30. Mai 2013 geschlossen ist!

Öffnungszeiten der Museen

Hermann-Hesse-Museum Marktplatz 30, Tel. 07051 7522

Dienstag bis Sonntag von 11.00 bis 17.00 Uhr geöffnet.

Palais Vischer Bischofstraße 48, Tel. 07051 939710

Samstag und Sonntag von 14.00 bis 17.00 Uhr

Der Lange Im Zwinger 22, Tel. 07051 939710

Samstag und Sonntag von 14.00 bis 17.00 Uhr

Gerbereimuseum Badstraße 7/1, Tel. 07051 3751

Sonntags 14.00 bis 17.00 Uhr. Führungen außerhalb dieser Öffnungszeiten nach Terminabsprache möglich.

Eisenbahnmuseum „Stellwerk 1“ Bahnhofstraße 59,

Tel. 07051 20541 - auf Anfrage

Klostermuseum Hirsau Calwer Straße 6, Tel. 07051 59015

Dienstag bis Freitag von 13.00 bis 16.00 Uhr und Samstag und Sonntag von 12.00 bis 17.00 Uhr

Bauernhausmuseum Altburg Theodor-Dierlamm-Straße 16,
Tel. 07051 59091

jeden ersten Sonntag im Monat von 14.00 bis 16.00 Uhr

Cinema Calw

Fr. 17.05.

14.30, 16.45 & 19.00 „Epic – Verborgenes Königreich“ in Digital 3D

21.15 „Iron Man 3“ in Digital 3D

Sa. 18.05.

14.30, 16.45 & 19.00 „Epic – Verborgenes Königreich“ in Digital 3D

21.15 „Iron Man 3“ in Digital 3D

So. 19.05.

14.30, 16.45 & 19.00 „Epic – Verborgenes Königreich“ in Digital 3D

21.15 „Iron Man 3“ in Digital 3D

Mo. 20.05.

14.30, 16.45 & 19.00 „Epic – Verborgenes Königreich“ in Digital 3D

21.15 „Iron Man 3“ in Digital 3D

Di. 21.05.

14.30, 16.45 & 19.00 „Epic – Verborgenes Königreich“ in Digital 3D

21.15 „Iron Man 3“ in Digital 3D

Mi. 22.05.

14.30, 16.45 & 19.00 „Epic – Verborgenes Königreich“ in Digital 3D

21.15 „Iron Man 3“ in Digital 3D